Ressort: Gesundheit

REHACARE-Forum 2017: Themen und Menschen, die bewegen

Fachvorträge, Podiumsdiskussionen, Kuns

Düsseldorf, 29.08.2017, 14:55 Uhr

GDN -
Bei der internationalen Fachmesse REHACARE 2017 vom 4. bis 7. Oktober in Düsseldorf laden Experten aus Sozialverbänden und Politik zu Vorträgen und Podiumsdiskussionen in das REHACARE-Forum ein. 20 Themen stehen in diesem Jahr auf der Agenda.

Neue Wege in der Rehabilitation
Dem Thema Rehabilitation von Menschen mit Behinderung und im Alter widmen sich zwei Vorträge am Mittwoch, 4. Oktober, ab 12.15 Uhr. Wenn ich ins Krankenhaus komme, was passiert dann mit mir? Eine Frage, die oft mit Ängsten besetzt ist. Verena Jäckel, St. Vincenz-Gesellschaft mbH, erläutert, wie mit Information, Kommunikation und Kooperation wirksam gegengesteuert werden kann. Dr. Jochen G. Hoffmann, Zentrum für Altersmedizin und Demenz am Malteser-Krankenhaus St. Hildegardis in Köln, informiert über die Versorgung von Patienten mit der Nebendiagnose Demenz auf einer Spezialstation des Akutkrankenhauses.

Heil- und Hilfsmittelversorgungsgesetz: Erste Bilanz

Der Bundesverband Medizintechnologie BVMed, Berlin, zieht am Donnerstag, 5. Oktober, ab 12.15 Uhr eine erste Bilanz über das vor sechs Monaten in Kraft getretene Heil- und Hilfsmittelversorgungsgesetz. Repräsentanten aus Krankenkassen, Gesundheitspolitik, Selbsthilfe sowie Leistungserbringer analysieren und bewerten die praktische Umsetzung der Reform in einem Vortrag und einer Podiumsdiskussion.

Wandel der Selbsthilfe

Am Freitag, 6. Oktober 2017, um 13.15 Uhr stellen die Schlichterinnen Anne Katrin Lutz und Dr. Rica Werner die unabhängige Schlichtungsstelle vor, die seit Dezember 2016 bei der Beauftragten der Bundesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen angesiedelt ist. Die Stelle hat die Aufgabe, die Umsetzung von Barrierefreiheit zu fördern und Menschen mit Behinderungen Unterstützung zu bieten, wenn sie sich in ihren Rechten nach dem Behindertengleichstellungsgesetz (BGG) verletzt sehen.

Am Freitagnachmittag stehen die demografische Entwicklung und die damit verbundenen Herausforderungen für die Selbsthilfe im Mittelpunkt des REHACARE-Forums. Dr Martin Danner, Eva Mira Bröckelmann und Daniel Jux, BAG SELBSTHILFE e.V., Düsseldorf, beschreiben von 14.00 bis 15.00 Uhr den Wandel der Selbsthilfe und die neuen Aufgaben des Verbandes.

Berufliche Inklusion

Breiten Raum nehmen auch in diesem Jahr wieder die Chancen von Menschen mit Behinderung in der Arbeitswelt im Programm des Forums ein. Die Integrationsämter der Landschaftsverbände Rheinland (LVR) und Westfalen-Lippe (LWL) informieren täglich über verschiedene Aspekte des Themas “Menschen mit Behinderung und Beruf“.

Gerhard Zorn vom Landschaftsverband Rheinland gibt u.a. am Mittwoch um 14.00 Uhr einen Überblick über das ab 2018 geltende SGB IX und die Auswirkungen auf die Arbeit der Integrationsämter, Schwerbehindertenvertretungen und Beauftragte der Arbeitgeber.

. Gemeinsam für einen inklusiven Arbeitsmarkt wollen sich die Bundesarbeitsgemeinschaft der Integrationsämter und Hauptfürsorgestellen (BHI) und die Bundesagentur für Arbeit (BA) stark machen. Wie die Zusammenarbeit ausgestaltet werden soll

und wie Leistungsberechtigte und Kunden davon profitieren werden, stellen BHI und BA am Donnerstag, 5. Oktober, um 16.15 Uhr vor.

Talks, Theater und Lesungen

Beitrage aus Kunst und Kultur, Talkrunden und Erfahrungsberichte von Menschen mit und ohne Behinderung lockern das Fachprogramm auf. Comedian Gaby Köster, die sich nach einem Schlaganfall ins Leben zurückgekämpft hat, ist am Donnerstag um 11.00 Uhr zu Gast im REHACARE-Forum und liest aus ihrem zweiten Buch und ersten Roman “die Chefin“.
Der Berliner Aktivist Raúl Krauthausen lädt am Freitag KünstlerInnen und Kulturschaffende zu face to face-Gesprächen ein. Um 11.00 Uhr.

Das komplette Programm im REHACARE-Forum ist abrufbar auf www.rehacare.de unter Kongress, Foren & mehr.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-93904/rehacare-forum-2017-themen-und-menschen-die-bewegen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Marcel Nowitzki

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Marcel Nowitzki

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619